

Saxotol-Oel-Innenlack

(Oekologischer Decklack für Holzanstriche im Innenbereich)

LDI 0050



Anwendungsgebiet Verwendungszweck

Saxotol-Oel-Innenlack enthält Rohstoffe auf Basis Leinöl, Sojaöl und mineralischer Pigmente sowie natürliche, gemahlene Zuschlagstoffe. Saxotol-Oel-Innenlack ist frei von Bleisikkativen.

Der Anstrichaufbau zeichnet sich durch eine besonders gute Diffusionsfähigkeit aus. Mit Saxotol-Oel-Innenlack gestrichene Hölzer lassen die Feuchtigkeit heraus. Der bestehende Altanstrich wird lediglich mit Salmiakwasser abgewaschen bzw. angelaut und kann dann erneut gestrichen werden.

Lieferform

Weiss. Bunttöne nach VSLF-, NCS- und NCS S-Farbkarte. Farbtöne nach Muster auf Anfrage.

Gebinde

Einweggebinde zu 6 kg netto.

Lagerfähigkeit, Frostbeständigkeit

In vollen und gut verschlossenen Originalgebinden 12 Monate. Die Lagerung bei einer Temperatur unter 5° oder über 30°C ist zu vermeiden. Aus diesem Grund sind die Gebinde vor Sonneneinstrahlung zu schützen.

Physikalische Kenngrössen	Dichte	(g/cm ³)	=	1,37
	Helligkeit Y	(%)	=	89,1
	Deckkraft dY (200 µm nass)	(%)	=	99,2
	Glanzgrad (Winkel 60°)	(1)	=	41
	Farbe		=	Weiss

Verbrauch

Ca. 150 g/m²

Verdünnungsmittel

Saxotol-Verdünner.

Geeignete Abtönfarben

max. 10 % Saxotol-Oelpasten in Tuben.

Applikationsmethode

Streichen und Spritzen.

Untergrund

Die zu streichende Fläche muss tragfähig und trocken sein. Sie darf keine Rückstände von Fett, Staub und anderen Verunreinigungen aufweisen.

Empfohlener Anstrichaufbau

Bestehende Oelfarbenanstriche

Mit Salmiakwasser abwaschen bzw. anlaugen

Anschleifen

Auf Stellen mit rohem Holz mit Saxotol-Oel-Grundierung vorarbeiten

2x Saxotol-Oel-Innenlack

Neues Holzwerk innen

1x Saxotol-Oel-Grundierung.

2x Saxotol-Oel-Innenlack

Verarbeitung	<p>Beim Streichen muss der Anstrich vertrieben werden, damit die Schichtdicke nicht zu hoch wird. Zum Applizieren eignen sich am besten Faustpinsel. Beim Spritzen darf maximal ein Kreuzgang aufgebracht werden. Bei zu hohen Schichtdicken besteht die Gefahr der Runzelbildung.</p> <p>Alle Anstriche müssen jeweils vor der nächsten Applikation angeschliffen werden.</p>
Verarbeitungsklima	<p>Ueber + 5°C und unter 60 % rel. Luftfeuchtigkeit. Bei zu hoher Luftfeuchtigkeit und zu niedrigen Temperaturen wird der Anstrich "blind" und die Trocknung wird verzögert.</p>
Ueberstreichbarkeit	<p>Frühestens nach 1 Tagen - hängt von der Temperatur und Luftfeuchtigkeit ab.</p>
Schutzmassnahmen	<p>Keine.</p>
Reinigung der Geräte	<p>Sofort nach Gebrauch mit Saxotol-Verdünner.</p>
Kennzeichnung nach GefStoffV	<p>Xi reizend</p> <p>enthält: Co-,Ba-,Zn-Salze v. Fetts.in TB</p> <p><u>R- und S-Sätze:</u> R 10: Entzündlich R 43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich S 37: Geeignete Schutzhandschuhe tragen S 51: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden</p>
Transportvorschriften	<p>Das Produkt ist kein Gefahrgut im nationalen/internationalen Strassen-, Schienen-, See- und Lufttransport.</p>
Entsorgung	<p>Anbruchmengen (Resten) und überlagertes Material als Sonderabfall der Sammelstelle übergeben. Verbot der Beseitigung über die Kanalisation. EG-Abfallschlüssel Nr. 08 01 11 S : Lösemittelhaltige Lack- und Farbreste, Leinölreste</p>
Datum der Herausgabe	<p>08.12.2006 / T / J.D.</p>

Diese Druckschrift soll Sie beraten. Die Angaben beruhen auf eingehenden Untersuchungen, jedoch kann daraus keine Verbindlichkeit abgeleitet werden. Da wir um eine ständige Weiterentwicklung unserer Produkte bemüht sind, empfiehlt es sich, das Datum dieses Merkblattes zu beachten und sich gegebenenfalls zu erkundigen, ob inzwischen Eigenschaften geändert wurden.